Tamara Rettenmund und Jo Parkes

Foto: Yuki Nakashima

Foto: Gerhard Schick

Es geht zu langsam…

Die Bedeutung des Mentorings

Adam Benjamin
https://www.adambenjamin.co.uk

Copyrighted Material

Making an **Entrance**

Theory and Practice for Disabled and Non-Disabled Dancers

Adam Benjamin

Copyrighted Material

Dance

David Toole obituary

One of the world's leading disabled dancers with a gift for combining physical power with bewitching delicacy

Toby Hadoke

Wed 28 Oct 2020 17.03 GMT

465

▲ David Toole in 2013. His remarkable control and buoyancy sometimes gave the impression that his body was in flight. Photograph: Chris Parkes

David Toole, who has died aged 56, was perhaps the world's most renowned disabled dancer, a double amputee whose combination of physical power

https://www.theguardian.com/stage/2020/oct/28/david-toole-obituary

Making a Difference
https://making-a-difference-berlin.de

Fotos: Yuki Nakashima

QUEST on VIMEO

https://vimeo.com/489124695
3 Min.

https://vimeo.com/430782470/1d9b37e711
11 Min.

LAURA JONES
StopGap Dance Company
https://www.stopgapdance.com

People Dancing
The Foundation for Community Dance
www.communitydance.org.uk

Laura Jones, Stopgap Dance Com

"Ich möchte, dass angehende Tänzer*innen klare Wege und Trainingsmöglichkeiten haben. Um nicht ständig Wegbereiter sein zu müssen. Und ich möchte nicht nur Teil einer Nischenkultur sein, sondern Teil der Kultur als Ganzes."

https://www.communitydance.org.uk/DB/animated-library/constant-trailblazers?ps=WnMpj3-7NgVACLwPP4I8X3SaqUATbW

Safari File Edit View History Bookmarks Window Help

100 % Thu 15:48

stopgapdance.com

Stopgap DANCE COMPANY

You Tube

HOME ABOUT NEWS BLOG PRODUCTIONS CREATIVE LEARNING GALLERY CONTACT

WHAT'S ON › TRAIN WITH US › SUPPORT US ›

featured films

latest tweet tweets

Wed, 2020 Dec 09
Lucy introduces the thinking behind her latest class 'Dancing from the Centre'. She shares helpful techniques for a… https://t.co/BrtZX39Xz9
reply retweet favorite

Wed, 2020 Dec 09
#WednesdayWisdom Blog time! ✍ Lucy discusses connecting to your core, Franklin Method and Jazz class anecdotes… https://t.co/rzXIruaXs4
reply retweet favorite

PREVIOUS SECTION

NEXT SECTION

ABOUT US

meet the team

This site requires cookies to operate, please read our Privacy & Cookie Policy ACCEPT AND CONTINUE »

Wertschätzung - berreichrung in genau den Moment

ARTISTS »

In der Tat schreit die inklusive Tanzwelt nach mehr behinderten Tänzer*innen - wenn nur die Ausbildung vorhanden wäre. Während sich die professionelle Tanzszene geöffnet hat, hinken die Ausbildungseinrichtungen noch hinterher. Wegen dieses Mangels an barrierefreien Trainingsmöglichkeiten werden behinderte Tänzer*innen manchmal auf die Bühne gestellt, in einem professionellen Umfeld, wenn sie dafür noch nicht bereit sind. Das kann am Ende einen potenziell negativen Effekt haben. Das würde man bei einem nicht behinderten Tänzer*in nicht machen, warum also passiert das bei behinderten Tänzer*innen?

Ich glaube, es liegt oft daran, dass die behinderten Tänzer*innen einfach nicht die Trainingsmöglichkeiten bekommen, die sie verdienen. Stopgap arbeitet daran, dieses Problem anzugehen und durch seine integrativen Entwicklungswege innerhalb der Kompanie Möglichkeiten zu schaffen. Angefangen bei der breit gefächerten “Community Arbeit” und mehreren Jugendgruppen, die talentierten Individuen Möglichkeiten zur Weiterentwicklung bieten, münden diese in offene Klassen, Praktika, Shadowing, Artist Labs und schließlich Stopgaps Lehrlingskompanie Sg2. Stopgap hat es geschafft, professionelle behinderte Tänzer*innen von der Basis bis zur internationalen Bühne zu fördern, und ich freue mich, als Leiterin der Talentförderung daran mitzuwirken.

Mithabe

Ausbildung Informelle Lernwege

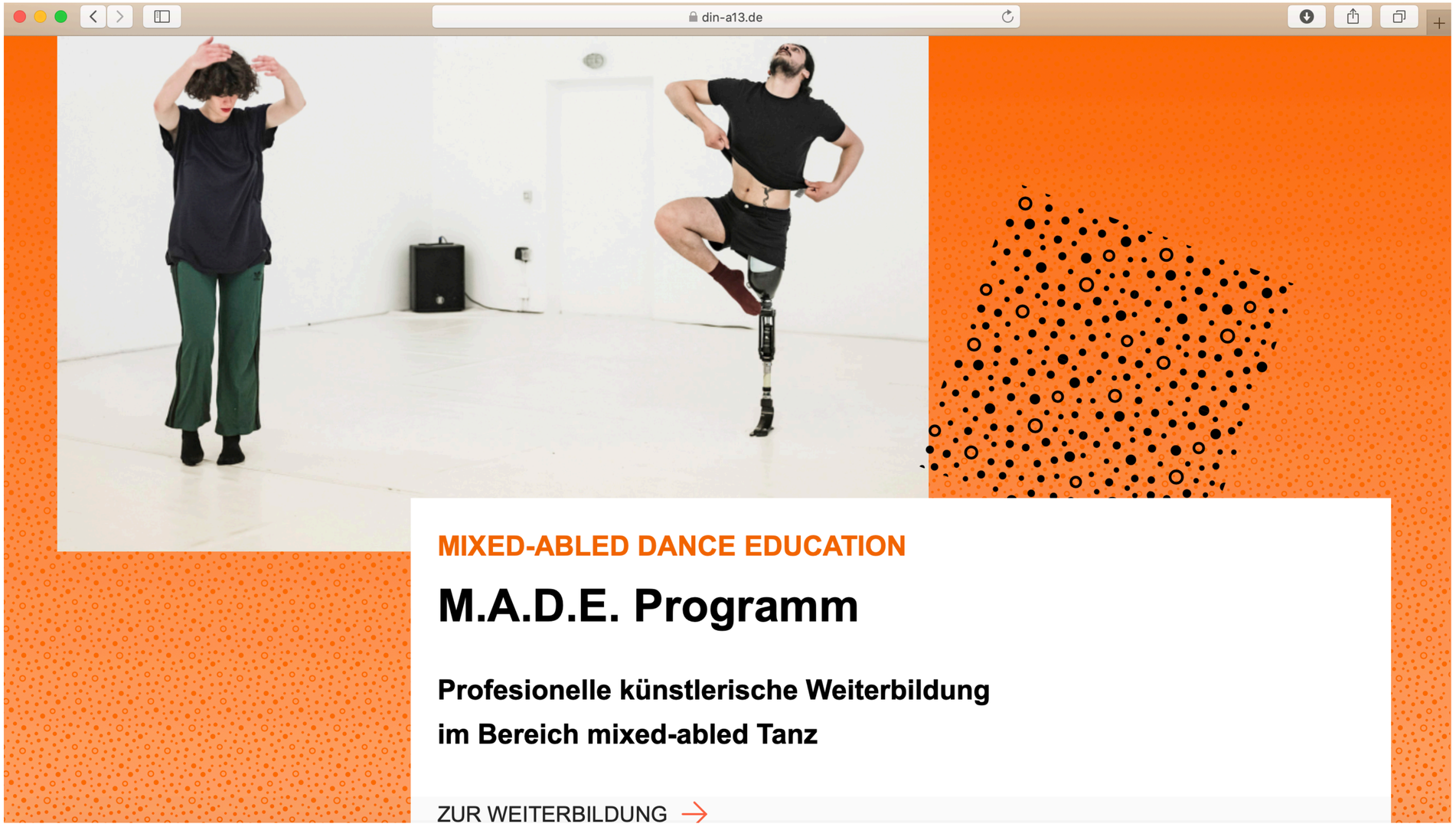
Weiterbildung

Rolle von Tanzkompanien

Professionelle Erfahrung

Mentoring

Künstlerische Praxis



https://www.din-a13.de/de/tanzeducation

https://www.thealinker.ch

PremiumSIM LTE
23:31
14 %
Semra
27.10.20, 12:48
Alle Medien
0:42
-1:02

https://aktiontanz.de

inklusion (at)

Inklusion beschreibt die Partizipation eines jeden Menschen, ungeachtet seiner Herkunft, Leistungsfähigkeit, Religionszugehörigkeit, Geschlechtsidentität, seines Alters [...] an Kultur, Bildung und Gesellschaft.

Im Arbeitsfeld **Tanz und Inklusion** von **Aktion Tanz – Bundesverband Tanz in Bildung und Gesellschaft e.V.**, liegt der Hauptfokus zunächst auf der Inklusion motorischer, sensorischer, kognitiver und psychischer Diversitäten im Feld des zeitgenössischen Tanzes.

Ziel einer jeden Diskussion um Tanz in inklusiven Zusammenhängen ist es, den Begriff wie die Erwähnung überflüssig zu machen. Solange Begriffe für ein gleichberechtigtes Miteinander genutzt werden müssen und darüber gesprochen werden muss, befinden wir uns noch auf dem Weg hin zu einer gelebten Gleichberechtigung und der Möglichkeit der gleichen Beteiligung im und am kulturellen Leben aller Menschen.

Vor diesem Hintergrund macht es sich **Aktion Tanz** zur Aufgabe, inhaltlich und praktisch progressiv Sensibilisierungen, Expertisen, Methoden, Qualifizierungen etc. mit zu entwickeln, die den zeitgenössischen Tanz in der Produktion und Rezeption als inklusives Phänomen etablieren können. Die AG „Tanz und Inklusion“ hat mit dem oben benannten Fokus Inhalte, Methoden und Strukturen für dieses Vorhaben entwickelt und ein Positionspapier erstellt, das als Grundlage für die weitere Arbeit dient.

qualitätssicherung
inklusion
demokratieentwicklung
ländliche räume
Reconnect participative dance
tanz in schulen
weiterbildung
forschung und entwicklung
Internationalisierung

Was wünscht du dir von der Kulturbetrieb bis Dezember 2021?

Und bis Dezember 2041?

kontakt@kornblum-rettenmund.de
https://www.kornblum-rettenmund.de

joparkes@gmx.de
www.joparkes.com
www.mobile-dance.com